



## **Chemische Industrie: Abkommen in der Schweiz zwischen Firmenich, Manpower und Unia**

Ein neuartiges Abkommen besiegelt die Lohngleichheit bei der Anstellung von festem und temporärem Personal

Das Genfer Unternehmen Firmenich, Manpower und die Gewerkschaft Unia Genf haben ein neuartiges Abkommen getroffen, das am 1. Juli 2018 in Kraft tritt. Es sorgt für garantierte Arbeitsbedingungen für das temporär angestellte Personal an den drei Genfer Standorten des Aromen- und Duftstoffherstellers.

2017 sind Firmenich und Manpower als verantwortungsbewusste Arbeitgeber in einen konstruktiven Dialog mit der Unia getreten. Dank der Einbindung aller Parteien konnte das seit 2015 bestehende Abkommen verbessert und das Lohngleichheitsprinzip bei der Anstellung von festen und temporär Beschäftigten verankert werden.

Ab dem 1. Juli wird somit das von Manpower temporär vermittelte Personal bei Firmenich den gleichen Anfangslohn erhalten wie die Festangestellten. Der jährliche Anfangsbruttolohn beträgt 63'804 Franken für ungelerntes Personal ohne Berufserfahrung in der chemischen Industrie, respektive 68'887 Franken für die gleiche Angestelltenkategorie mit 5 Jahren Berufserfahrung. Für das qualifizierte Personal betragen die Anfangsbruttolöhne 73'333 Franken respektive 79'209 Franken mit 5 Jahren Berufserfahrung. Diese Referenzlöhne wurden von der kantonalen tripartiten Kommission (Überwachungsstelle des Arbeitsmarkts) als branchenübliche Löhne für alle grossen Unternehmen der chemischen und pharmazeutischen Industrie im Kanton Genf definiert.

### **Erfolgreiche Sozialpartnerschaft**

Bereits im Jahr 2015 haben die Sozialpartner Bestimmungen über die Höchstdauer von Temporäreinsätzen erlassen, um die Festanstellung von temporär angestellten Arbeitnehmenden zu fördern. Dieses erste neue Abkommen enthielt auch den Entschädigungsgrundsatz bei Einsatzende (Treueprämien) sowie die Errichtung einer Sozialpartnerschaft mit Schaffung einer Delegation von Temporärangestellten. Seit Inkraftsetzung des ersten Abkommens haben schon 60 ehemalige Temporärbeschäftigte einen unbefristeten Arbeitsvertrag erhalten. Ermöglicht hat dies speziell das verantwortungsvolle Handeln der Firma Firmenich, die langdauernde temporäre Stellen in feste Stellen umwandelt..

### **Neuartiges Abkommen in der Schweiz**

Firmenich, Manpower und Unia Genf freuen sich über dieses neuartige Abkommen in der Schweiz, das die Anstellungsbedingungen für Temporärbeschäftigte jenen der Festangestellten gleichsetzt und von grosser sozialer Verantwortung zeugt.

### **Auskünfte:**

Heidi Salon, Senior Manager Corporate Communications, Firmenich  
Romain Hofer, Head of Marketing & Communication, Manpower  
Alessandro Pelizzari, Regionalsekretär Unia Genf

Unia Genf, Medienmitteilung, 25.6.2018.

Unia Genf > Firmenich. Temporärarbeit. Unia Genf, 2018-06-25